

Recherchenbericht

(12) (Österreichische Patentanmeldung)

(21) Anmeldenummer: A 50614/2013
(22) Anmeldetag: 24.09.2013
(88) Recherchenbericht
veröffentlicht am: 15.09.2014

(51) Int. Cl.: **F21S 8/10** (2006.01)
B60Q 1/16 (2006.01)
B60Q 1/14 (2006.01)

(30) Priorität:
07.02.2013 AT A 99/2013 beansprucht.

(56) Entgegenhaltungen:
WO 2013099144 A1
EP 2447600 A2

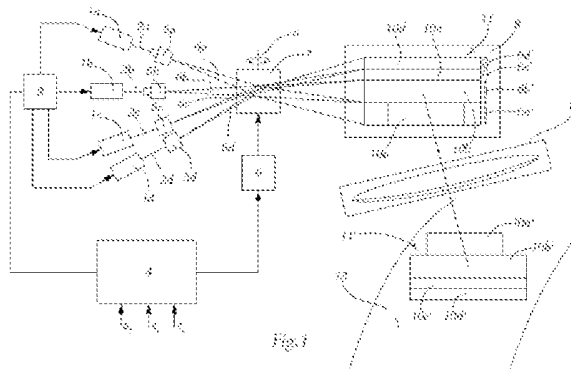
(71) Patentanmelder:
ZIZALA LICHTSYSTEME GMBH
3250 WIESELBURG (AT)

(72) Erfinder:
Reinprecht Markus
3250 Wieselburg (AT)
Bauer Friedrich
3252 Bergland 12 (AT)

(74) Vertreter:
PATENTANWALTSKANZLEI MATSCHNIG &
FORSTHUBER OG
WIEN

(54) Scheinwerfer für ein Kraftfahrzeug und Verfahren zum Erzeugen einer Lichtverteilung

(57) Die Erfindung betrifft ein Verfahren und einen Scheinwerfer für Kraftfahrzeuge mit zumindest einer modulierbaren Laserlichtquelle (1a...1d), deren Laserstrahl über einen verschwenkbaren, von einer Spiegelansteuerung (9) angesteuerten Mikrospiegel (7) auf ein Lichtkonversionsmittel (8) gelenkt wird und mit einem Projektionssystem (12) zur Projektion des an dem Lichtkonversionsmittel (8) erzeugten Leuchtbildes auf die Fahrbahn, bei welchem zumindest zwei Laserlichtquellen (1a...1d) vorgesehen sind, welchen eine Laseransteuerung (3) zum Modulieren der Strahlintensität zugeordnet ist, zwischen jeder Laserlichtquelle (1a...1d) und dem Mikrospiegel (7) eine Optik (5a...5d) zur Formung je eines Laserstrahls (6a...6d) mit vorgegebenem Strahlquerschnitt angeordnet ist, der Mikrospiegel (7) mit fester Frequenz um eine Achse schwingt, wobei die geformten Strahlen der zumindest zwei Laserlichtquellen (1a...1d) zur Bildung von zumindest zwei aneinander liegender horizontaler Lichtbänder (10a...10d) auf der Leuchtfläche (8) über den Mikrospiegel (7) umgelenkt sind.



Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC:

F21S 8/10 (2006.01); **B60Q 1/16** (2006.01); **B60Q 1/14** (2006.01)

Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß CPC:

F21S 48/1757 (2013.01); **F21S 48/115** (2013.01); **B60Q 1/16** (2013.01); **B60Q 1/14** (2013.01)

Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation):

F21S, B60Q

Konsultierte Online-Datenbank:

WPI, EPODOC, TXTnn

Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **24.09.2013** eingereichten Ansprüchen erstellt.

Kategorie ^{*)}	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
A	WO 2013099144 A1 (KOITO MFG CO LTD [JP]) 04. Juli 2013 (04.07.2013) Figuren 1 und 2 und Beschreibung der Figuren	1, 6
A	EP 2447600 A2 (STANLEY ELECTRIC CO LTD [JP]) 02. Mai 2012 (02.05.2012) Figuren 1 und 4 und Beschreibung der Figuren	1, 6

Datum der Beendigung der Recherche:

16.07.2014

Seite 1 von 1

Prüfer(in):

KOSKARTI Ferdinand

^{*)} **Kategorien** der angeführten Dokumente:

X Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.

Y Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen Fachmann naheliegend** ist.

A Veröffentlichung, die den allgemeinen **Stand der Technik** definiert.

P Dokument, das von **Bedeutung** ist (Kategorien **X** oder **Y**), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung veröffentlicht wurde.

E Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie **X**), aus dem ein „**älteres Recht**“ hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).

& Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.